

SPD Fraktion in der Gemeindevertretung Egelsbach

Daniel Görich, Ernst-Ludwig-Straße 42, 63329 Egelsbach An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung Jörg Strobel Freiherr-vom-Stein-Straße 13 63329 Egelsbach

Daniel Görich Fraktionsvorsitzender SPD Fraktion

Telefon: 0151 15104336 daniel.goerich@spd-egelsbach.de

23.05.2023

Antrag: Änderungsantrag zu VL-56/2023

Betreff: Umgestaltung des Parkplatzes Berliner Platz

Ausschüsse: -

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Parkplatz "Berliner Platz" wird gemäß beigefügter Planung "Variante B" umgestaltet; abweichend von "Variante B" wird auf eine Abteilung mit Absperrpfosten oder Pollern verzichtet. Stattdessen soll die vorgesehene Fläche durch Verkehrszeichen, die anzeigen, in welcher Form das Parken zu welchen Tageszeiten erlaubt ist, eindeutig kenntlich gemacht werden. Die Umgestaltung dient zur Nutzung des östlichen Teilbereiches für den Wochenmarkt und der Errichtung eines automatisierten Marktes (Teo) am westlichen Rand des Parkplatzes.

Begründung:

Die Entscheidung zur Begrünung des Berliner Platzes wurde 2021 unter grundsätzlich anderen Vorzeichen getroffen. Die veranschlagten 30.000 € (vgl. VL-34/2020 in der Version vom 24.08.2020) haben sich mehr als verdoppelt, mit Blick auf den ursprünglich geplanten Maßnahmenumfang (Baumbepflanzung) sogar verdreifacht. Von einer Verbesserung des Mikroklimas kann dabei keine Rede mehr sein: Selbst die Aufbringung der nun veranschlagten Summe von über 63.000 € erreicht lediglich die Entsiegelung der südlichen Randfläche des Berliner Platzes. Das Ziel der klimatischen Verbesserung der Lage am Berliner Platz durch Schatten spendende, der besseren Luftzirkulation dienende Bäume wird mithin verfehlt.

Schon finanziell erscheint die Maßnahme deswegen unverhältnismäßig. Zusätzlich sollte von der Aufgabe neun weiterer Parkplätze am zentralen Parkplatz des Ortskerns abgesehen werden. Von Maßnahmen zum besseren Schutz von Radfahrern und Fußgängern z.B. in der Rheinstraße ist in Zukunft sicher der Wegfall einiger Parkplätze zu erwarten. Die Umwandlung verkehrssicherer Parkmöglichkeiten in Grünstreifen verknappt die Parkplatzlage für Anwohnerinnen und Anwohner in unnötiger Weise.

Auch deswegen ist eine Absperrung durch Pfosten oder Poller grundsätzlich abzulehnen. Die temporäre Einschränkung des Marktes erfordert eine ebenso temporäre Parkbeschränkung, die den Nutzwert der Parkfläche für den Rest der Woche erhält.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Görich Fraktionsvorsitzender